

Ende März erscheint der letzte Roman von

JOSEPH CONRAD

Spannung

Deutsch von E. McCalman. Mit einem Nachwort von G. Jean-Aubry

Kartoniert 3.50, Leinen 4.80 RM

Der Roman spielt zur Zeit der Gefangenschaft Napoleons auf Elba. Die außergewöhnliche Spannung, unter der Europa steht, spiegelt sich in den Erlebnissen eines jungen Engländers. Er trifft in Genua einen französischen Freund seines Vaters, einen ehemaligen Emigranten, der, mit dem wieder errichteten Königtum zurückgekehrt, sich hier den neuen diplomatischen Aufgaben widmet. Dessen Tochter ist eine ungewöhnlich schöne Frau, die auf den jungen Cosmo Latham mit ihrem Schicksal – sie ist an einen brutalen, aber sehr reichen Grafen dunkler Herkunft gebunden – den stärksten Eindruck macht. Die drückende Atmosphäre dieses Hauses, in dem die seltsamsten Gestalten auftauchen, die heimliche Erregung der Stadt, Schmugglerwesen, staatsverräterische Beziehungen nach Elba, heimliche Botschaften – das alles dringt auf den jungen Cosmo ein. Schließlich wird er, der sich wie in einem Traum treiben läßt, durch Zufall in die Gesellschaft italienischer Verschwörer geführt und entkommt mit ihnen, als diese ihn aufs offene Meer entführen, der drohenden Verhaftung.

Die seelisch erfüllten Szenen sowie auch die abenteuerlich erregten, entwickeln sich mit starker ansteigender Wucht, die selbst dem Fremden und Seltsamen unwidersprechliche Wirklichkeit verleiht. Die in den dargestellten Gestaltenkreisen verborgenen Explosivkräfte, so spürt man mit allen Poren, wirken in dem gesamten historischen Raum.

Ⓜ

S. FISCHER VERLAG · BERLIN

4
HD